

DER ZYTGLOGGETURM IM RAMPENLICHT

Bern, 9. August 2018. Mit modernster Beleuchtungstechnik hat Energie Wasser Bern die Berner Sehenswürdigkeit in ein neues Licht gerückt. Das neue Beleuchtungskonzept glänzt durch ein rundum schöneres Fassadenbild mit gezielten Akzenten, bei geringerem Energieverbrauch und weniger Lichtverschmutzung.

Nach den umfassenden Sanierungsarbeiten am Zytglogge hat Energie Wasser Bern auch die Beleuchtung der Berner Sehenswürdigkeit erneuert: Die alte Flutlichtanlage wurde durch moderne Projektoren ersetzt. Dadurch erstrahlen das revidierte astronomische Zifferblatt, das restaurierte Figurenspiel, aber auch die retuschierte Malerei auf der Westfassade in neuem Licht. Denn mit insgesamt elf Projektoren wird der ehemalige Wehr- und Gefängnisturm neuerdings rundherum erhellt – bis anhin blieb die Westseite nachts im Dunkeln. Auch die Beleuchtung im Tordurchgang und der dort aufgehängten Bilder wurde durch moderne LED-Technik ersetzt.

GEZIELTE AKZENTE

Wie beim Münster, dem Rathaus oder der Heiliggeistkirche kommen auch beim Zytglogge speziell angefertigte Lichtmasken zum Einsatz. Diese ermöglichen Helligkeitsunterschiede und heben einzelne Elemente der Fassade hervor. Damit werden beispielsweise Chronos, der Gott der Zeit oder der Hahn, der Narr, der Löwe und die Bären der Automatengruppe speziell akzentuiert. Der goldene Hans von Tann kommt im Schein kleiner LED-Leuchten ebenfalls besser zur Geltung.

MEHR EFFIZIENZ

Dank der modernen Technologie sinkt der jährliche Stromverbrauch der gesamten Beleuchtungsanlage gegenüber vorher um rund 70 Prozent. Die exakte Ausrichtung der neuen Leuchten verhindert zudem unerwünschtes Streulicht und minimiert die sogenannte Lichtverschmutzung.

